Ute Bergauer, Susanne Jahnknecht (2011): Praxis der Stimmtherapie



Bergauer, U., Janknecht, S. (2011): Praxis der Stimmtherapie: Logopädische Diagnostik, Behandlungsvorschläge und Übungsmaterialien, Springer; 36,95 €

„Dieses Buch entstand aus der Praxis für die Praxis!" So formulierte es Ute G. Bergauer im Vorwort zur 1. Auflage des vorliegenden Buches. 2011 erschien die nun 3. überarbeitete Auflage. Das Buch gliedert sich in 7 Kapitel, deren Inhalte sich von Anfang an direkt an therapeutischen Ansprüchen ausrichten. Eingangs gehen die Autorinnen kurz aber anschaulich auf alle Teile notwendiger Anamnese und Diagnostik ein. In diesem Rahmen werden vor allem stimmbefundlich relevante Teilleistungen in den Grundlagen und ihrer Überprüfung gut erklärt.

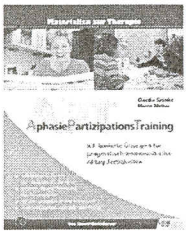
Der größere Teil des Buches beschäftigt sich mit der Therapie der Bereiche Atmung, Haltung – Tonus – Bewegung, Stimme, Artikulation und Prosodie in jeweils eigenen Kapiteln. Hier gehen die Autorinnen zunächst auf Grundlagen und gebräuchliche Begrifflichkeiten ein. Anschließend werden Symptome und mögliche Befunde erarbeitet und in ihren überfachlichen und insbesondere stimmtherapeutischen Therapieansätzen besprochen. Daran schließen sich zahlreiche Übungsmaterialien an, wobei Frau Bergauer ihren Schwerpunkt auf die eigentliche Materialsammlung legt, weniger auf das Erklären von Methoden. Die Sammlung enthält sortierte Wort- und Satzlisten, Gedichte, Fließtexte sowie Dialoge. All diese sind im Wesentlichen im Schweregrad steigend zusammengestellt.

Zum Buch gehört in der 3. Auflage auch eine CD, die unter anderem Anamnese-, Diagnostik- sowie Befundbogenvorlagen, Texte und Patienteninformationen enthält.

Auch für die Behandlung von stimmlichen, artikulatorischen und prosodischen Störungen im Rahmen von Dysarthrophonien kann das vorliegende Arbeitsbuch genutzt sehr gut werden. So wie es die Absicht der Autorinnen war, ermöglicht es dem Therapeuten passendes Übungsmaterial zu einem Schwerpunkt schnell zu finden. Ein lohnendes Arbeitsmaterial.

[an]

Claudia Grönke, Markus Mebus (2011): AphasiePartizipationsTraining



Grönke, C., Mebus, M.(2011): AphasiePartizipationsTraining: ICF-basierte Übungen für pragmatisch-kommunikative Alltagsfertigkeiten. Idstein: Schulz-Kirchner. 42,99 €

Mit dem Aphasie-Partizipationstraining (APT) habend die Autoren ein Therapiematerial entwickelt, welches nicht nur praxisnah, sondern auch vielseitig einsetzbar ist. Wissenschaftlich fundiert und in Anlehnung an die ICF wird ein verständlicher theoretischer Einstieg in das Material geboten und die Anwendung erläutert. Gemeinsam mit dem Patienten werden individuelle Ziele gesetzt und festgehalten. Diese sollen in Teilschritten erreicht werden. Durch die Kopplung von Aufmerksamkeitstraining und Sprachtherapie soll eine Verstärkung des Kontextes erzeugt und die Kommunikation auch in Alltagssituationen ermöglicht werden. Mit Hilfe von Funktionsübungen und analogen Rollenspielen, welche im Material enthalten sind, lernt der Patient das Anwenden von Sprache im situativen Kontext. Das APT ist darüberhinaus mit einem reichhaltigen Medienteil ausgestattet. Dieser ermöglicht die Umsetzung der Therapie ohne großen zeitlichen Aufwand durch das Zusammenstellen geeigneter Therapiematerialien. Obwohl das APT besonders zur Behandlung agrammatischer Patienten geeignet ist, kann dieses durch Modifikation der Aufgaben und Vorgehensweisen auch gut für andere Störungsbilder eingesetzt werden. Das Aphasie Partizipationstraining ist ein sehr guter Wegweiser im Bereich der partizipations-orientierten Therapieplanung und sehr zu empfehlen.

[rs]